
Subject: Vergewisserung Haarausfall nach Ludwig
Posted by [PoettY](#) on Sun, 18 Feb 2018 17:33:08 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo liebe Forenmitglieder,

wie viele stille Leser habe ich schon etliche Monate hier mitgelesen, da ich selbst plötzlich unter Haarausfall litt. Dies hat mir sehr geholfen, doch möchte ich gerne noch ein paar Meinungen einholen.

Verlauf:

Vor ziemlich genau 6 Monaten habe ich ersten Haarverlust im vorderen Bereich gemerkt und bin zum Hautarzt gegangen. Dieser hat mir dann Finasterid (welches ich nach einiger Recherche für das richtige Mittel für mich empfunden habe) verschrieben. Die erste Packung ist jetzt leer und ich bin jetzt genau bei 6 Monaten mit 1mg/Tag dabei.

Da ich vor kurzem wieder mal beim Frisör war und die Haare kurz schneiden ließ, hab ich erst richtig gemerkt, wie die Haare am ganzen Oberkopf extrem lichter wurden.

Diagnose:

- * Blutwerte waren vor 6 Monaten komplett in Ordnung
- * Hautarzt hat Haare nicht direkt getestet, nur Sichttest und AGA festgestellt
- * Keine allergische Reaktion festgestellt

Offene Punkte:

Da ich wenig Infos (auch hier im Forum) zu einem AGA-Verlauf nach Ludwig bei Männern gefunden habe, wollte ich nachfragen ob jemand ein ähnliches Muster schon durchlaufen hat?

Die Haare sind jetzt kontinuierlich seit ca. 6 Monaten (schätze max. 2 Monate länger) bis zum jetzigen Status (siehe Fotos anbei) ausgefallen. Meiner Ansicht nach ist das ein bisschen zügig, Finasterid wirkt bisher noch nicht.

Hatte dieses Wochenende auch eine leichte Grippe und mir ist aufgefallen, dass vermehrt Haare ausgefallen sind als sonst - kam mir nur bissl komisch vor.

Fragen:

Ist dieses Haarausfallmuster nach Ludwig üblich? Ist so ein schneller Haarverlust (ich schätze die Hälfte meiner Haare auf dem Oberkopf) öfters aufgetreten? Seit dem Haarausfall habe ich extreme Schuppenprobleme (Shampoo hilft nur bedingt) NW von HA? Haare fetten innerhalb eines halben Tages extremst (weils so wenig sind^^), habt ihr da Tipps dagegen?

Fotos vom jetzigen Zustand findet ihr anbei und ich wäre dankbar über einige Meinungen.

Bedanke mich für all die Infos die ich hier mitbekommen habe!

Fotos anbei und weitere unter diesem Link:

imgur.com/a/ewkjj

Ig aus Österreich

File Attachments

1) [IMG_5291.jpg](#), downloaded 477 times



2) [IMG_5296.jpg](#), downloaded 466 times



3) [IMG_5289.jpg](#), downloaded 461 times



Subject: Aw: Vergewisserung Haarausfall nach Ludwig
Posted by [Nemesis](#) on Sun, 18 Feb 2018 17:54:40 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hi,

ja sieht ganz klar nach AGA aus. Nimmst jetzt also 6 Monate Fin und es zeigt noch gar keine Wirkung? Merkst du wenigstens, dass dir weniger Haare ausfallen?

Subject: Aw: Vergewisserung Haarausfall nach Ludwig
Posted by [jungspund2018](#) on Sun, 18 Feb 2018 20:22:06 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hi,

ich hab das ähnliche "Problem". Hab zwar Geheimratsecken aber insgesamt dünne ich auf dem gesamten Oberkopf aus. In den 6 Wochen in denen ich Fin jetzt nehme fallen mir immer mehr Haare aus (zu Beginn 150 p.T. mittlerweile 300). Mir fallen mehr und mehr Haare aus. Und ich bin jetzt soweit das Medikament abzusetzen um zu schauen ob mir dann wieder weniger ausfallen.

Subject: Aw: Vergewisserung Haarausfall nach Ludwig
Posted by [Myron](#) on Sun, 18 Feb 2018 23:39:14 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Bie jedem Medikament welches die Haare wachsen lässt kann es am Anfang zu verstärktem Ausfall kommen, die Haare sollten aber in den nächsten Monaten langsam stärker zurückkommen.

Frauen haben ein anderen Verlauf beim Haarausfall und für die gibt es diese Ludwig-Skala von 1 bis 3 denke ich:

http://imghst.co/100/WGkhzc_4r&.JPG

Als Mann mit diffuser Ausdünnung im Vertexbereich/ Oberkopf ohne prominente GHE hast du immer noch normale AGA und musst dich nicht bei der Diagnose für weiblichen Haarausfall bedienen.
